



## Weitere Informationen zu ASA-Hochschule basis & global

Sie wollen nachhaltige Entwicklung stärker an Ihrer Hochschule oder Universität integrieren und durch konkrete Projekte greifbarer machen? Sie suchen Studierende aus Deutschland und aus einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas, die Sie bei Ihren internationalen Nachhaltigkeitsvorhaben unterstützen? Bis zum 15. September 2021 können Sie Ihr Projekt für das ASA-Programm 2022 vorschlagen.

Das ASA-Programm ist ein entwicklungspolitisches Lern- und Qualifizierungsprogramm, das Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) durchführt.

Um das Programm kennen zu lernen, nehmen Sie bitte unser „Factsheet zu Ihrem Projektvorschlag: Das ASA-Programm“ zur Hand. Hier möchten wir Sie hingegen mit den Besonderheiten von ASA-Hochschule basis und ASA-Hochschule global vertraut machen.

## Das Angebot: ASA-Hochschule

ASA-Hochschule (zuvor: ASA-Hochschulkooperation) ist ein Angebot des ASA-Programms in Zusammenarbeit mit der Wissenschaft – innovative Forschung in der Nachhaltigkeitspraxis steht im Mittelpunkt. Hochschulen, Universitäten und ihre Partner aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft sind eingeladen, künftige Projekte für die Formate basis und global vorzuschlagen.

Das Projekt bildet das Herzstück des Programmablaufs der ASA-Teilnehmenden. Insgesamt ein halbes Jahr engagieren sie sich in Ihrem Projekt, zunächst drei Monate in Deutschland und anschließend drei Monate bei einer Partnerinstitution in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa. Im globalen Format durchlaufen die Teilnehmenden die Projektphasen im internationalen Team. Dieses setzt sich zusammen aus je ein bis zwei ASA-Teilnehmenden aus Deutschland und dem Partnerland in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa.

Als Change Agents kommen die Teilnehmenden anschließend an die eigene Hochschule zurück, organisieren Aktionen, halten Vorträge, schreiben projektbezogene Bachelor- und Masterarbeiten und bringen so ihre Erfahrungen und Impulse in Lehre und Forschung mit ein.

## Projektbeispiele

- Forschung zu nachhaltigen Aufforstungsstrategien in den Tropen in Costa Rica
- Erneuerbare Energien und die nachhaltige Stadt in Thailand, den Philippinen und Vietnam
- Entwicklung und Einführung eines Verwaltungs-Studiengangs in Deutschland und Senegal

„Ein maßgeschneidertes, entwicklungspolitisches Upgrade: Durch die Veranstaltungen im ASA-Zyklus, den Praxisbezug und das Netzwerk des Programms erhalten die Hochschulen und ihre Partner einen klaren Mehrwert, der ihre Lehr- und Forschungsaktivitäten in den Kontext der globalen, nachhaltigen Entwicklung verankert. Dadurch werden Synergien ermöglicht und neue internationale Perspektiven eröffnet.“

Christoph Grammer, Staatsministerium Baden-Württemberg /  
Vorsitzender des ASA-Programmbeirats

## Beitrag des ASA-Programms

- Wir beraten Sie auf Wunsch bei der Entwicklung und Ausgestaltung Ihres Projektvorschlags.
- Wir übernehmen die Ausschreibung für die Plätze der Teilnehmenden aus Deutschland, steuern das Bewerbungsverfahren und führen ein langjährig erprobtes Auswahlverfahren durch, um engagierte junge Menschen für Ihr Projektvorhaben zu finden.
- Wir unterstützen den Lern- und Vorbereitungsprozess der Teilnehmenden durch mehrtägige Seminare.
- Die Teilnehmenden erhalten vom ASA-Programm ein monatliches Stipendium zur Deckung der Lebenshaltungskosten während der Projektdauer und Versicherungsschutz sowie, sollte die Projektteilnahme mit einer Ausreise ins jeweilige Partnerland einhergehen, einen

Reisekostenzuschuss. Darüber hinaus übernimmt Engagement Global für die Seminare anfallende Fahrt- und Übernachtungskosten.,.

Bei ASA-Hochschule global gilt im Fall einer Projektdurchführung in Präsenz:

- Gemeinsam mit Ihnen unterstützen wir die Teilnehmenden aus den Partnerländern bei der Beschaffung eines Visums für einen 90-tägigen Aufenthalt in Deutschland.

„Als mittelständisches Unternehmen, welches im Bereich der nachhaltigen tropischen Land- und Forstwirtschaft Modelle entwickelt, ist angewandte Forschung sehr wichtig. Zugleich ist unsere Pionierarbeit für die Wissenschaft ein spannender Forschungsgegenstand. Die Hochschulkooperation hilft uns, diese Interessen zu vereinen und eine Forschung zu finanzieren, die nachhaltiges Wirtschaften fördert und einen direkten Praxisbezug aufweist.“

Simon Mader, BaumInvest AG, ASA-Projektpartner

## Ihr Beitrag

- Sie entwickeln (im Format global gemeinsam mit Ihrer Partnerinstitution) den Projektvorschlag – das ASA-Programm unterstützt dabei gerne.
- Sie wählen nach der Vorauswahl durch das ASA-Programm die Teilnehmenden aus Deutschland selbstständig aus.
- Sie unterstützen die Teilnehmenden ggf. bei den Einreiseformalitäten (z.B. Visumsantrag).
- Sie unterstützen das Projektteam fachlich und organisatorisch bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Projektphase. Hierzu stellen Sie auch die nötigen materiellen Ressourcen bereit. Das ASA-Programm kann hierbei keine Unterstützung leisten – weder finanziell noch materiell.

Für ASA-Hochschule global gilt zusätzlich:

### **Partnerinstitutionen in einem Land in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa:**

Sie übernehmen die Bewerbendenakquise und -auswahl in Ihrem Land. Bitte beachten Sie hierfür, dass die Seminarsprache Englisch ist. Die Teilnehmenden müssen Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) vorweisen.

### **Partnerinstitutionen in Deutschland:**

Sie unterstützen die Bewerbendenakquise und -auswahl in Deutschland. Im Falle der Projektdurchführung in Präsenz unterstützen Sie die Teilnehmenden aus dem Partnerland zudem bei der Einreise (Flugbuchung und Visumsantrag), stellen eine Unterkunft bereit, unterstützen bei der sprachlichen Bewältigung des Aufenthalts und übernehmen die Co-Finanzierung des Aufenthalts der Teilnehmenden in Deutschland (siehe „Ergänzung zum Format global des ASA-Programms 2022“).

# Finanzierung

## ASA-Hochschule basis

### **Projektphase bei einer Partnerinstitution mit Sitz in einem Land Afrikas, Asiens, Lateinamerikas oder Südosteuropas:**

Wenn das Projekt in Präsenz und eine Ausreise der Teilnehmenden aus Deutschland stattfinden kann, erhalten diese von Engagement Global ein Stipendium von insgesamt durchschnittlich 2.150<sup>1</sup> Euro als Unterstützung zum Lebensunterhalt im Partnerland sowie einen Reisekostenzuschuss von durchschnittlich 1.102 Euro.<sup>2</sup> Sollte das Projekt pandemiebedingt digital stattfinden müssen, wird den ASA-Teilnehmenden die Remote-Zusammenarbeit mit Ihnen als Partnerinstitution ebenfalls durch ein Stipendium ermöglicht. Es umfasst für drei Monate etwa 1.900<sup>3</sup> Euro.

## ASA-Hochschule global

Details zur Finanzierung im Format global entnehmen Sie bitte der „Ergänzung zum Format global des ASA-Programms 2022“.

# ASA-Programmkalender

**15. September 2021:** Abgabefrist für Ihren Projektvorschlag

**Oktober 2021:** Projektauswahl durch das ASA-Programm

**Bis 15. Dezember 2021:** Auswahl der Teilnehmenden aus den Partnerländern (nur Format global)

**01. Dezember 2020 bis 20. Januar 2021:** Veröffentlichung der ausgewählten Projekte auf der ASA-Webseite; interessierte junge Berufstätige und Studierende können sich bewerben.

**Bis 15. Dezember 2021:** Auswahl der Teilnehmenden aus den Partnerländern (nur Format global)

**Januar und Februar 2022:** Auswahl der Teilnehmenden aus Deutschland

**April bis Juni 2022:** Seminarphase der Teilnehmenden

**April bis Juni 2022:** Dreimonatige Projektphase in Deutschland im Programmformat global; bei digitaler Durchführung ggf. remote.

**Zwischen Juli 2022 und Dezember 2022:** Dreimonatige Projektphase in einem Land in Afrika, Asien, Lateinamerika oder Südosteuropa in beiden Programmformaten; bei digitaler Durchführung ggf. remote.

**Februar/März 2023:** Auf den RENEW-Seminaren blicken die Teilnehmenden auf die Projektphasen zurück, tauschen sich über zukünftiges Engagement aus und erhalten Impulse zur Vernetzung.

---

<sup>1</sup> Entspricht 61% des vom DAAD für das jeweilige Land vorgesehenen Satzes für Studierende; die Beträge werden jährlich angepasst, sodass es für 2022 zu geringfügigen Abweichungen kommen kann.

<sup>2</sup> Entspricht 82% des vom DAAD für das jeweilige Land vorgesehenen Reisekostenzuschusses für deutsche Stipendiaten; die Beträge werden jährlich angepasst, sodass es für 2022 zu geringfügigen Abweichungen kommen kann.

<sup>3</sup> In Anlehnung an das Taschengeld im BFD (Bundesfreiwilligendienst) und an die Sozialversicherungsentgeltverordnung (SvEV, § 2); die Beträge der SvEV werden jährlich angepasst, sodass es für 2022 zu geringfügigen Abweichungen kommen kann.

# Impressum

Kontakt: [asa-hochschule@engagement-global.de](mailto:asa-hochschule@engagement-global.de)

Herausgeberin:  
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH  
Service für Entwicklungsinitiativen  
Friedrich-Ebert-Allee 40  
53113 Bonn  
Telefon +49 228 20 717-0  
[info@engagement-global.de](mailto:info@engagement-global.de)  
[www.engagement-global.de](http://www.engagement-global.de)

Inhaltliche Verantwortung:  
ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH  
ASA-Programm  
Jana Rosenboom  
Lützowufer 6-9  
10785 Berlin  
Telefon +49 30 25 482-0  
Fax +49 30 25 48 2-53418  
[asa@engagement-global.de](mailto:asa@engagement-global.de)  
<http://asa.engagement-global.de>

Erscheinungsdatum: Juni 2021

Im Auftrag des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung